

Notizen

03 | Weihnachten 2022

Vorwort *Dankbarkeit*



Wieder geht ein Jahr zu Ende und wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest.

Wie werden wir dieses Jahr die Weihnachtsbotschaft hören? „Fürchte dich nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird.“ Freude mag vielen in diesem Jahr schwerfallen. Eine Krise jagt die Nächste. Angst und Furcht breiten sich aus.

Wie können wir dennoch fröhlich Weihnachten feiern? Wie kann aus Furcht Freude werden? Nur durch Dankbarkeit. Ich habe in diesem Jahr gelernt dankbar zu sein für alles, was ich habe und nicht zu beklagen, was ich misse. So wird aus Dankbarkeit Freude, die mir meine Furcht nimmt. Im Danken erkenne ich, wie reich ich beschenkt bin. Zu Weihnachten erinnern wir uns, wie Gott zu uns in einem Kind im Stall kommt, um uns seinen Frieden zu schenken.

Dankbar bin ich auch für alle Entwicklungen in diesem Jahr. Die neue Leitungsstruktur mit dem Kuratorium und Vorstand hat sich etabliert. Das Kuratorium konstituierte sich und traf erste wichtige Entscheidungen: So wurde Dr. Hans-Gerd Conrad zum neuen kaufmännischen Vorstand gewählt. Er wird seine neue Aufgabe ab Januar antreten. Dr. Martin Peitzner, der dieses Amt übergangsweise führte, unterstützt von Frau Eastman werden wir im Dezember verabschieden. Ich danke ihnen sehr für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Neuausrichtung unserer Verwaltung. Die Einnahmen konnten wir auch in diesem

Jahr steigern. Viele neue Mitarbeiterinnen stärken unsere Arbeit. Ein neues Leitungsteam konnte aufgebaut werden. Fröhliche Feste durften gefeiert werden. Unser Konvent feierte sein 25-jähriges Bestehen. Ausstellungen und Konzerte bereichern wieder unser Stiftsleben.

Für das neue Jahr wurden wichtige Projekte vorbereitet: Das Refugium wird von 170 auf 300 zu begleitende Geflüchtete erweitert. Das Zukunftshaus wartet mit neuen Angeboten auf. Die Kita wird in die PGS Soziales übergehen. Eine erste Solaranlage entsteht auf dem Dach des Pflegeheims. Schaukästen an der Müllerstraße werden digitalisiert.

Herzlich einladen möchte ich Sie zu unserem Weihnachtsmarkt am 2. Advent, 4.12.2022 ab 12 Uhr. Bringen Sie Ihre Freunde und Familien mit, sowie zur Weihnachtsfeier am Heiligen Abend für Alleinstehende. Ich danke Ihnen allen für Ihre tatkräftige Unterstützung.

Bleiben Sie uns weiterhin verbunden mit Ihren Gebeten, Ihrer Mitarbeit und Ihrer finanziellen Unterstützung. Ich wünsche Ihnen fröhliche Feiertage und ein gesegnetes und behütetes neues Jahr. Möge Gottes Segen Sie durch diese bewegenden Zeiten begleiten.

Ihr Pfarrer Martin von Essen
Stiftsvorsteher

Andacht – Frieden

3

Anke von Eckstaedt,
Ehrenamtliche Lektorin

Servicewohnen

4

Gespräch mit
Marie-Elisabeth Schuster

Über das Schenken

6



Paul Gerhardt Stift zu Berlin

Soziales Engagement, geistliches
Leben und kulturelle Angebote.

Sinn
stiften.

Neues aus dem Paul Gerhardt Stift

Neubildung eines Kuratoriums

Am 15. Juni 2022 wurde auf der Vorstandssitzung des Paul Gerhardt Stifts ein Kuratorium gegründet. Im Zuge dessen wurde die Satzung entsprechend der Neugliederung angepasst.

Für die künftige Arbeit des Paul Gerhardt Stifts ist das Kuratorium eine bedeutende Stütze. Es berät und überwacht den Vorstand in inhaltlichen und strategischen Fragen.

Dem Kuratorium des Paul Gerhardt Stifts gehören fünf Personen des öffentlichen, wirtschaftlichen Lebens sowie der Kirche an. Die drei Mitglieder des bisherigen Vorstands Dr. Verena Staats, Dr. Elmar Müller und Superintendent Martin Kirchner legten ihr Mandat als Vorstandsmitglieder nieder und wechselten in das Kuratorium. Als weitere Mitglieder des Kuratoriums wurden Sylke Busenbänder und Staatssekretär a. D. Martin Matz gewählt.

Martin Matz wurde zum Vorsitzenden und Dr. Verena Staats zur stellvertretenden Vorsitzenden des Kuratoriums bestellt. Nach Genehmigung



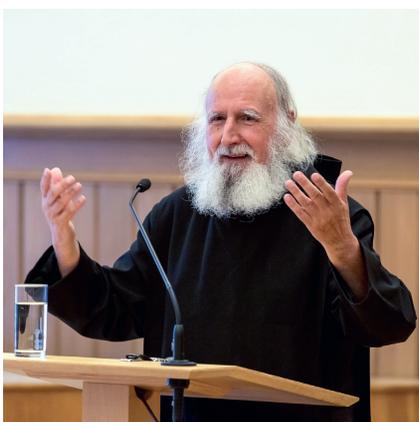
Dr. Elmar Müller, Dr. Verena Staats (Stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums), Martin Matz (Vorsitzender des Kuratoriums), Dipl.-Ing. Sylke Busenbender und Sup. Martin Kirchner (v.l.n.r.)

der aktualisierten Satzung und Bestätigung des neu gegründeten Kuratoriums durch die Stiftungsaufsicht sind die Änderungen seit dem 26. Juli 2022 gültig.

Ab sofort setzt sich die Stiftungsstruktur des Paul Gerhardt Stifts aus zwei Organen zusammen: dem Kuratorium

und einem Zweier-Vorstand, der von Pfarrer Martin von Essen, Vorsitzender des Vorstands, und Dr. Martin Peitzner, kaufmännischer Vorstand, geführt wird. Ab 1.1.2023 wird Dr. Hans-Gerd Conrad an die Stelle von Dr. Martin Peitzner treten.

Grußworte zu Weihnachten



Liebe Freunde und Mitarbeiter:innen des Paul Gerhardt Stifts!

An Weihnachten feiern wir mitten in einer vom Krieg beherrschten Zeit ein Fest des Friedens. Der Friede Gottes kommt zu uns in der Ohnmacht eines hilflosen Kindes. Und doch wissen wir,

2019 war Pater Anselm Grün zuletzt im Paul Gerhardt Stift. Im kommenden Jahr wird er uns am 17. Juli 2023 wieder besuchen.

welche Bewegung der Liebe und des Friedens von dem göttlichen Kind in der Krippe ausgegangen ist. So wünsche ich Ihnen, dass Christus an diesem Weihnachtsfest auch hinabsteigt in den Unfrieden Ihres eigenen Herzens und dass der Friede Christi die Gedanken der Mächtigen verwandelt, so dass Sie voller Hoffnung Weihnachten feiern können.

Pater Anselm Grün
Abtei Münsterschwarzach



Geistliches

Frieden machen

Liebe Stiftsgemeinde,



Ich bin Anke v. Eckstaedt und seit 2017 ehrenamtliche Lektorin im Wedding. Ich durfte schon einige Male mit Ihnen im Paul Gerhard

Stift Gottesdienst feiern, was mich mit tiefem Dank erfüllt.

Nun geht es in den Advent und auf Weihnachten zu, wir bereiten uns auf die Ankunft des Herrn vor, sehen uns nach „Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“. Doch der Vers aus Lukas 2:14 ist nicht ganz so kurz. Er beginnt mit den Worten „Ehre sei Gott in der Höhe“. Die Frage, die ich mir oft stelle, ist, ob wir Gott tatsächlich die Ehre geben, oder vielmehr dazu neigen, ihn um Beistand gegen jene zu bitten, die unseren Frieden stören, ohne selbst Frieden zu schließen. Stets werden wir aufgerufen, aktiv Frieden zu schließen, Frieden zu stiften, nach Frieden zu trachten. Das ist oft gar nicht so einfach, gerade wenn man sich verletzt fühlt, vielleicht ungerecht behandelt und man auf eine Entschuldigung wartet.

Wir sind von Gott geliebt, dazu be-rufen, uns gegenseitig zu verzeihen,

einander zu lieben und uns anzunehmen, wie wir sind. In unseren Herzen soll der Frieden Christi herrschen (Kol 3:12-15)

Ist es nicht manchmal etwas viel verlangt, wenn man selbst immer wieder aufgerufen wird, zu verzeihen, barmherzig, gütig zu sein und nicht selbst unser menschliches Gerechtigkeitsempfinden zu befriedigen? Es sieht manchmal so aus, als käme jemand, der uns betrogen hat, der lieblos und kalt zu uns war, damit durch. So werden wir traurig, oft wütend und fangen an, uns zu wehren.

Doch wie könnte so Frieden auf Erden entstehen, selbst wenn wir darum beten und bitten?

Ich habe während einer schweren Erkrankung und Nahtoderfahrung im Jahr 2009 Frieden mit meinem Leben geschlossen und Geborgenheit in Gott gefunden. „*Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Ob wir leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.*“ (Rö 14:8) Gott lässt seine Liebe in uns lebendig werden und wir dürfen ohne Angst darauf vertrauen. Über diese Erfahrung habe ich ein Buch geschrieben.

„Elysium: cum spiritu dei“ ISBN 978-3755759584

Frieden mit Gott bedeutet für mich, sich seiner Liebe zu unterstellen und seiner Führung zu vertrauen. Lasst uns diesen Frieden gemeinsam in die Welt tragen.

„*Denn wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der hüte seine Zunge, dass sie nichts Böses rede, und seine Lippen, dass sie nicht betrügen. Er wende sich ab vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach.*“ (1.Pe 3:10)

So lasst uns jetzt im Advent den Worten des Christus folgen und Gott die Ehre geben, allein ihm vertrauen. Lasst uns die Ankunft des Herrn erwarten und nicht nur sieben mal, sondern statt sieben mal siebenzig mal vergeben, lasst uns für die beten, die uns Böses tun und die segnen, die uns verfolgen. So nehmen wir den Frieden Gottes, den er uns schenkt, in uns selbst an, hadern nicht mit ihm, sondern erweisen uns gemäß Mt 5: 44 - 47 als Kinder unseres gemeinsamen Vaters.

In Liebe, Anke v. Eckstaedt

„Fröhliche Dankbarkeit in die Wiege gelegt“

Marie-Elisabeth Schuster ist eine Institution unseres Wohnstifts. Seit 2007 ist sie Mieterin. In diesem Jahr feiert sie ihren 90. Geburtstag. Grund genug sich einmal mit ihr zusammzusetzen und zurückzublicken.

Liebe Frau Schuster, Sie leben bereits seit 15 Jahren im Wohnstift. Wie sind Sie damals auf uns aufmerksam geworden?

Ich bin 1994 nach Berlin gekommen, nachdem ich im Zuge der Wende meine Anstellung als MTA verloren habe. Über regelmäßige Besuche eines Gesprächskreises der Luthergemeinde in Reinickendorf habe ich dann eine Frau kennengelernt, die mir vom Paul Gerhardt Stift berichtete. Über sie kam später der Kontakt zu Frau Gerts zustande, die dabei war das Seniorenwohnen aufzubauen.

Sie kommen gebürtig aus Mecklenburg und haben viele Jahre in Sachsen gelebt. Ist Ihnen der Umzug nach Berlin schwergefallen?

Nein, ich habe schon seit den 50er Jahren Kontakte in Berlin gepflegt. Zum Zeitpunkt meines Umzugs lebten zudem auch meine beiden Söhne in Berlin. Natürlich stellte sich die Frage, ob ich im Alter nicht lieber wieder nach Mecklenburg ziehen möchte, aber das soziale Umfeld in Berlin war interessanter.

Was schätzen Sie besonders am Wohnstift?

Ich fühle mich sehr wohl, weil man hier so viele Freunde finden kann. Ich wurde auch von Anfang an freundlich aufgenommen, stehe viel im Austausch mit den Nachbarn und schätze auch die christliche Prägung des Hauses. Wichtig ist aber auch die Tatsache, dass man seine eigene Wohnung hat und auch mal die Tür schließen kann, wenn man allein sein möchte.

Wenn man Sie sieht, ist man überrascht, dass Sie in wenigen Wochen Ihren 90. Geburtstag feiern. Was ist ihr Geheimnis; was hält Sie jung?

Ich glaube fest daran, dass Gott mir meine fröhliche Dankbarkeit in die Wiege gelegt hat. Es ist wichtig, dass man Interesse am Leben hat, aufgeschlossen ist und auch zuhören kann; dass einem der nächste Mensch auch wertvoll erscheint.

Welche Wünsche haben Sie für das neue Lebensjahr?

Ich möchte noch ein paar Jahre leben, weil ich noch viel Freude an meiner Familie und am Leben spüre, gesund bleiben und meinen fröhlichen Sinn behalten. Natürlich möchte ich auch weiter die Gemeinschaft im Paul Gerhardt Stift, aber auch Berlin mit seinen Verrücktheiten genießen.

Anmerkung der Redaktion: Ganz großer Dank geht an Marie-Elisabeth Schuster (links im Bild) für das einfachste und kürzeste Fotoshooting mit Kristina Künzel (rechts im Bild).



Neues aus dem Servicewohnen

Vieles hat sich in den letzten Monaten getan. Zum 1.8.2022 ist das Servicewohnen in die Trägerschaft der PGS Soziales gGmbH gewechselt – damit verbunden ein hoher administrativer Aufwand. Neu ist auch, dass ich ein Büro direkt im Wohnstift bezogen habe. Jetzt bin ich direkt vor Ort und komme mit den Bewohner:innen des Servicewohnens auch abseits der Sprechstunden ins Gespräch.

Darüber hinaus wurden zwei feste Sprechstunden für Interessent:innen eingerichtet, die sich gern zu unserem

Angebot beraten lassen bzw. auf die Warteliste für eine unserer Seniorenwohnungen setzen lassen möchten. Interessent:innen haben die Wahl zwischen einer persönlichen Sprechstunde immer dienstags 13 - 15 Uhr im Mutterhaus (Anmeldung über die Pforte) sowie einer telefonischen Sprechstunde immer donnerstags 10 - 12 Uhr unter 030 45 00 51 14.

Ich freue mich, von Ihnen zu hören.

Ihre Kristina Künzel



Ein sinnstiftendes Geschenk für unterschiedlichste Anlässe

Besondere Anlässe prägen unser Leben. Das können schöne Momente, wie eine Hochzeit oder ein runder Geburtstag sein oder traurige Momente, wie zum Beispiel der Tod eines geliebten Menschen. All diese Ereignisse, so unterschiedlich sie auch sind, eint, dass sie Gelegenheit bieten, um Gutes zu tun und anderen Menschen zu helfen.

Ein nachhaltiges Geschenk

Ein runder Geburtstag oder ein anderes Jubiläum steht an. Vielleicht fragen Sie sich: Was soll ich mir wünschen? Ich habe doch eigentlich alles. Dann entscheiden Sie sich für ein besonderes Geschenk. Sie können Ihre Gäste um Spenden anstatt Geschenke oder Blumen bitten. Ein gutes Geschenk wäre zum Beispiel eine Spende zugunsten unserer sozialen Projekte für Kinder, z.B. unsere geplanten Ferienangebote. Nicht alle Kinder können ihre Ferien mit positiven Erlebnissen und Aktivitäten füllen. Unsere Mitarbeiter:innen im Zukunftshaus Wedding wollen Kindern erinnerungswürdige Erlebnisse durch gemeinsames Bauen und Gärtnern oder Theaterworkshops und Tanzkurse ermöglichen.

Trauerspende

Auch ein trauriger Anlass, wie der Verlust eines geliebten Menschen, bietet die Möglichkeit Gutes zu tun. So haben zum Beispiel der Sohn und die Ehefrau von Herrn Fischer die Trauergäste gebeten, auf Blumenkränze und Kondolenzgeschenke zu verzichten und stattdessen für die Arbeit des Refugiums im Paul Gerhardt Stift zu spenden. „Kreise schließen sich - ich bin im Paul Gerhardt Stift geboren und meine Eltern haben gerade in der Flüchtlingskrise den Kontakt, insbesondere zum Refugium, nicht abbrechen lassen, mit Worten und auch Spenden. Als nun in diesem Jahr mein Vater starb, schien es meiner Mutter und mir nur angemessen und sinnvoll, statt den üblichen Kränzen und Blumen die Trauergäste um Spenden zu bitten. Meinem Vater hätte das sehr gefallen und so geschieht es auch in seinem Sinne und für sein Andenken“, sagt Daniel Fischer.

Anlassspenden für Firmen

Firmenjubiläen oder Weihnachten bieten auch Unternehmen die Möglichkeit, auf Geschenke an Geschäftspartner zu verzichten und stattdessen

eine Spende zu tätigen. In einer Weihnachtskarte kann darauf hingewiesen werden. Gern können auch Kunden und Geschäftspartner um Unterstützung gebeten werden. Damit wird weitere soziale Verantwortung gezeigt.

Wie spende ich zu Anlässen?

Bitte Sie einfach Freunde, Angehörige oder Geschäftspartner um Spenden statt Geschenke. Das können Sie auf der Einladung zur Feier oder einer Grußkarte mitteilen. Kommunizieren Sie unser Spendenkonto und ein mit uns vorab vereinbartes Stichwort. Ihre Gäste können direkt auf das Spendenkonto überweisen. Natürlich können Sie auch selbst auf Ihrer Feier Spenden sammeln und an uns überweisen. Gern auch Online. Im Nachhinein teilen wir Ihnen mit, wie viel Spenden wir unter dem vereinbarten Stichwort erhalten haben. Ihre Gäste erhalten automatisch eine Spendenquittung. Dazu müssen Sie auf dem Überweisungsträger die postalische Adresse angeben. Gern berät und unterstützt Sie Anne Bieberstein bei Fragen.

Kontakt Spendenservice

Anne Bieberstein Tel.: 030/45 00 5 - 106

Mail: anne.bieberstein@paulgerhardtstift.de

Spendenkonto

Unser Spendenkonto:

Paul Gerhardt Stift
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE95 3506 0190 0000 0181 80
BIC: GENODED1DKD

Oder online spenden unter
www.paulgerhardtstift.de

Neue Mitarbeiterinnen im Paul Gerhardt Stift

Birte Führung



Schon während meines Studiums war ich Mitbegründerin eines Vereins. Hier habe ich mit meinem Team dreitägige Festivals für die Nachbarschaft und andere Veranstaltungsformate des partizipativen Zusammentreffens in Berlin organisiert und durchgeführt. Mein weiterer Weg ging an eine Schule, an der ich eine Vorbereitungs-klasse für größtenteils geflüchtete Schüler:innen leitete. Nach einigen Jahren in einem Bildungsprogramm an Schulen und Kitas zum Thema nachhaltige Ernährung bin ich nun zurück in die generationenübergreifende Arbeit hier im Zukunftshaus Wedding gekehrt. Hier werde ich das bürgerliche Engagement als Stadtteilkoordinatorin des Parkviertels und als Koordinatorin für das Projekt Großsiedlung Schillerhöhe unterstützen und fördern. Ich werde als Sprachrohr zwischen Bürger:innen und Verwaltung agieren. Dabei ver-netze ich mich mit lokalen Vereinen und Initiativen vor Ort und unterstütze Anwohner:innen auch in der Umsetzung ihrer Ideen für den Kiez mit Geldern aus der Stadtteilkasse. Ich freue mich auf Kommendes!

Ihre Birte Führung
Stadtteilkoordination Parkviertel,
Großsiedlung Schillerhöhe

Edyta Koytziok



Mein Name ist Edyta Koytziok. Ich lebe seit 22 Jahren in Berlin. Seit einem Jahr arbeite ich als Reinigungskraft im Paul Gerhardt Stift. Schnell habe ich mich eingewöhnt und die neuen Abläufe übernommen.

Ganz besonders schätze ich die freundliche Arbeitsatmosphäre. Netze Menschen umgeben mich und ich habe bemerkt, dass es darauf wirklich ankommt. Ich werde hier akzeptiert und mit Respekt behandelt. Meine Aufgabe erfüllt mich und so erfülle ich meine Arbeit sehr gern.

Es ist vor allem der Verdienst meiner Kollegen:innen, dass ich mich hier so wohlfühle. Daher möchte ich mich bei dieser Gelegenheit bedanken für all die freundlichen und herzlichen Begegnungen. Ich hoffe, dass das so bleibt.

Ihre Edyta Koytziok
Reinigungspersonal

Małgorzata Jaroma



Meine Heimatstadt ist Białystok in der nordöstlichen Region Polens (Podlasie). Vor neun Jahren bin ich nach Berlin ausgewandert. Zu Beginn

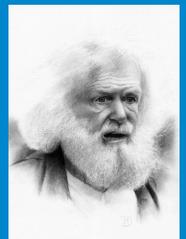
habe ich als Zimmermädchen gearbeitet. Später für eine Reinigungsfirma, die Dienstleistungen für das Paul Gerhardt Stift erbracht hat. Seit letztem Jahr bin ich fest im Paul Gerhardt Stift als Hauswirtschaftskraft angestellt. Besonders schätze ich die positive Atmosphäre und die Menschen des Paul Gerhardt Stifts. Zu vielen hege ich eine enge Freundschaft.

In Polen habe ich mich mit Kunst beschäftigt und mein Studium an der Hochschule für Kunst abgeschlossen. Viele Jahre lang habe ich meine Arbeit mit Leidenschaft ausgeübt. Ich malte Bilder, nahm an verschiedenen Kunstprojekten und Ausstellungen teil, gab Mal- und Zeichenkurse für Kinder und Erwachsene, hatte eine eigene Galerie. Irgendwann fiel es mir schwer, mit Kunst normal umzugehen. So dass ich eine Pause brauchte.

Jetzt ist die Kraft für die Kunst wieder da. Und ich habe die Möglichkeit meine Bilder regelmäßig im Paul Gerhardt Stift auszustellen. Gerade sind Bleistiftzeichnungen ausgestellt. Diese inspirieren mich besonders. Ich freue mich wenn Sie Interesse an einer Porträtzeichnung haben. Kommen Sie gerne auf mich zu.

Im Februar wird es eine Ausstellungsreihe meiner Bleistiftzeichnungen geben. Ich freue mich, wenn wir uns dort persönlich kennenlernen.

Ihre Małgorzata Jaroma
Reinigungspersonal



25-jähriges Jubiläum des Konvents

Der Paul Gerhardt Konvent feierte am 146. Jahresfest sein 25-jähriges Bestehen. Am 9. November 1997 erfolgte die Gründung. Das Paul Gerhardt Stift ist Mitglied des Kaiserswerthers Verband und somit auch die Diakonissen und der Konvent.

Den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen, diesen Zuspruch gab uns die damalige Oberin Hildegard Oelke. Dankbar blicken wir zurück auf die vergangenen Jahre und schauen trotz aller Nachwuchssorgen positiv in die Zukunft. Wir leben als diakonische Schwestern- und Bruderschaft in der Tradition der Stiftung und wirken eng mit den beiden noch verbliebenen Diakonissen, Schwester Siegrid Fellechner, Alt-Oberin und Schwester Margot Krede, zusammen. Wir zählen zum heutigen Zeitpunkt elf Mitglieder:innen. Durch die gute Zusammenarbeit unseres Gemeindepädagogen Markus Steinmeyer, Schwester Siegrid und unserer Mitarbeit konnte und kann ein vielfältiges kirchliches Leben aufrechterhalten werden. Nach der Pandemie kann nun wieder Neues entstehen. Daran arbeiten wir.

Wir grüßen alle Leser:innen mit Epheser 4:32: *Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem anderen, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.*

Gabriela Labede und Winfried Gayko
Konventssprecher

Veranstaltungen im Paul Gerhardt Stift



Dezember

Weihnachtsmarkt

4.12.2022 von 12 - 18 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Weihnachtsmarkt zu besuchen. Mit verschiedenen Ständen aus Kunsthandwerk, leckerem Essen und Getränken sowie einem bunten Rahmenprogramm möchten wir Ihnen einen besinnlichen Vorweihnachtstag bescheren.

Adventskonzert

4.12.2022 von 17 - 18 Uhr

Michael Schütz spielt auf dem Flügel des Paul Gerhardt Saals traditionelle Kirchenlieder in einem modernen Sound.

Weihnachtsfeier für Alleinstehende

24.12.2022 von 17 Uhr

17 Uhr Christvesper und 18 Uhr Weihnachtsfeier mit Ulrike von Essen und Pfarrer Martin von Essen. Anmeldung bitte an annett.sammaratano@paulgerhardtstift.de richten.

Januar

Konzert | „Modular Trio“

21.1.2023 um 19 Uhr

Das „Modular Trio“ mit Victor Santana, Gitarre, Ruben Staub an der Klarinette und Ema Lomakova, Cello, spielt im Paul Gerhardt Saal Werke von Staub, Lomakova, Oğur, Eldin, Lobos, Buarque, und vielen mehr.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Unsere Notizen

...erscheinen dreimal pro Jahr. Sie können diese als Printausgabe erhalten oder als E-Paper auf der Website, im Bereich Presse, herunterladen.

Impressum

Geschäftsführender Vorstand:
Pfarrer Martin von Essen,
Dr. Martin Peitzner (Stellvertretender Vorstand)
Kuratorium: Martin Matz (Vorsitzender)
UStID-Nr. DE214850505
Klimaneutral auf Recyclingpapier gedruckt.

Herausgeber: Paul Gerhardt Stift zu Berlin
Müllerstraße 56-58 · 13349 Berlin-Wedding
Redaktion: Elisabeth Liebing –
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
Fotos/Grafik: Birte Zellentini, Elisabeth Liebing, pexels, pixabay, privat
Gestaltung: verbum GmbH
Satz-Grafik: Tobias Dombrowski



[www.instagram.com/
paulgerhardtstiftzuberlin](https://www.instagram.com/paulgerhardtstiftzuberlin)



[www.facebook.com/
PaulGerhardtStiftzuBerlin](https://www.facebook.com/PaulGerhardtStiftzuBerlin)

**„Ich bin echt froh, dass mir jemand
bei den Hausaufgaben hilft.
Meine Mama hat oft
wenig Zeit dafür.“** (Can, 11 Jahre)

Das Paul Gerhardt Stift unterstützt Kinder, wie Can aus Berlin-Wedding bei den Hausaufgaben. Außerdem können sie bei kreativen Angeboten spielerisch Kontakte knüpfen. Damit ermöglichen wir Kindern Chancengleichheit und soziale Teilhabe. Und zwar unabhängig von ihrer Herkunft und den finanziellen Möglichkeiten.

Schaffen Sie Bildungschancen für Kinder im Wedding! Mit Ihrer Spende!



Mit Ihrer Spende von zum Beispiel **25 Euro** ermöglichen Sie Kindern Hilfe bei den Hausaufgaben!



Mit **50 Euro** ermöglichen Sie zum Beispiel Tanz- oder Theaterworkshops in den Schulferien!

Unser Spendenkonto:

Paul Gerhardt Stift
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE95 3506 0190 0000 0181 80
BIC: GENODED1DKD

Spendenzweck: Angebote für Kinder

Oder online spenden unter
www.paulgerhardtstift.de

oder einfach QR-Code scannen:



Weitere Informationen

www.paulgerhardtstift.de · 030/45 005-106